

Pressemitteilung vom 14.02.2023

2. Frankfurter Demokratiekonvent: Ein Jahr danach - was ist passiert?

Einladung zur öffentlichen Diskussion am 27. Februar

- Frankfurts Bürger:innenrat zieht Zwischenbilanz
- Dezernent:innen geben Auskunft über aktuellen Stand
- Wie geht es weiter mit dem Demokratiekonvent?

Knapp ein Jahr ist seit der Vorstellung der Ergebnisse des zweiten Frankfurter Demokratiekonvents vergangen. Im Herbst 2021 kamen 50 per Los ausgewählte Frankfurter:innen zusammen, um gemeinsam die Stadtpolitik zum Thema Frankfurt macht (Klima-)Politik zu beraten. Im Austausch mit verschiedenen Dezernaten und zivilgesellschaftlichen Akteur:innen haben die Teilnehmer:innen ein breites Spektrum an Klimaschutzmaßnahmen und -initiativen kennengelernt. Basierend darauf formulierten sie eine Handlungsempfehlung mit konkreten Zielsetzungen und Projektideen, die an die Stadtregierung übergeben wurde.

Am Montag, 27.02.2023, zieht der Verein *mehr als wählen* e.V., der den Demokratiekonvent organisiert hat, gemeinsam mit den Teilnehmenden der 2. Ausgabe im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung eine Zwischenbilanz. Ab 19:00 Uhr diskutiert Moderator Stephan Hebel (Frankfurter Rundschau) mit den Dezernent:innen Eileen O'Sullivan (Digitalisierung, Bürger:innenservice, Teilhabe und EU-Angelegenheiten), Bastian Bergerhoff (Finanzen, Beteiligungen und Personal), Rosemarie Heilig (Klima, Umwelt & Frauen) und Vertreter:innen von *mehr als wählen e.V.* über den aktuellen Stand der Ergebnisse. Dabei wird auch die Zukunft des Demokratiekonvents thematisiert.

Die Prüfung der Ergebnisse und die öffentliche Befragung in Bezug auf ihre Umsetzung stellen einen elementaren Bestandteil des Demokratiekonvents dar: Was ist seitdem passiert? Welche Projekte und Ideen wurden aufgegriffen und vorangetrieben? Welche nicht – und warum? Wie geht es nun weiter mit dem Demokratiekonvent? Diese Fragen sollen im Rahmen der Podiumsdiskussion beantwortet werden.

Die Veranstaltung ist öffentlich. Interessierte sind herzlich dazu eingeladen, vorbeizukommen und sich einzubringen. Um eine kurze Anmeldung unter anmeldung@demokratiekonvent.de wird gebeten.



Auf einen Blick:

Ort: Evangelische Akademie, Römerberg 9, 60311 Frankfurt am Main

Datum: 27.02.2023; Zeit: 19:00-21:00 Uhr

Anwesende Personen: STR Bastian Bergerhoff (Finanzen, Beteiligungen & Personal), STR Eileen O'Sullivan (Digitalisierung, Bürger:innenservice, Teilhabe & EU-Angelegenheiten), STR Rosemarie Heilig (Klima, Umwelt & Frauen), STR Stephanie Wüst (Wirtschaft, Recht & Pefermen), STR Stabilia Waher Bildung, Immediation & Naues Bayen) (angefragt)

Reformen), STR Sylvia Weber Bildung, Immobilien & Neues Bauen) (angefragt)

Dominik Herold (mehr als wählen e.V.) und Teilnehmende des Demokratiekonvents.

Moderation: Stephan Hebel (Frankfurter Rundschau)

Die gesamte Handlungsempfehlung gibt es hier zum kostenfreien Download: https://www.demokratiekonvent.de/demokratiekonvent-2021/

Über "mehr als wählen e. V.":

mehr als wählen e. V. ist ein gemeinnütziger Verein in Frankfurt am Main, der neue demokratische Räume schaffen will. Die Projekte werden von einer Vielzahl an Frankfurter Institutionen aus dem Kultur-, Stiftungs- und Bildungswesen unterstützt, so z. B. von der BS Anne Frank, dem Amt für multikulturelle Angelegenheiten oder dem Forschungsinstitut Gesellschaftlicher Zusammenhalt der Goethe-Universität Frankfurt. Offizieller Mobilitätspartner des Demokratiekonvents ist die VGF.

Pressekontakte:

Dominik Herold herold@mehralswaehlen.de - 0151/15515258 Yannik Roscher roscher@mehralswaehlen.de - 0176/99803715